

SPIEL ARTEN 2018

DAS KINDER UND JUGEND
THEATERFESTIVAL IN NRW



spielarten-nrw.de

DÜSSELDORF + DUISBURG + HERNE + KÖLN + LEVERKUSEN

+ MÖNCHENGLADBACH + MÜNSTER + PADERBORN + PULHEIM + VIERSEN

11 STÜCKE IN 10 STÄDTEN 30.9. BIS 23.11.2018

DIE SPIELARTEN DES THEATERS

SPIELARTEN 2018 lädt in 10 Städten zu 11 künstlerisch und formal besonderen Inszenierungen des Freien Theaters in NRW für Kinder und Jugendliche ein. Theater zeigt Welten, erzählt Geschichten, zeigt Emotionen und stellt Fragen. Dabei steht immer das junge Publikum im Fokus der Künstler*innen. Wie jedes Jahr bietet SPIELARTEN festivalbegleitende Workshops für das junge Publikum, für Multiplikator*innen und Theaterinteressierte.

THEATERPÄDAGOGISCHES RAHMENPROGRAMM

Das Festival bietet die erste Möglichkeit der Begegnung mit Tanz oder Musiktheater für Kinder, mit partizipativem Spiel, mit neuen Themen und Spielformen. Die Theaterpädagoginnen des COMEDIA Theaters bieten gemeinsam mit Künstler*innen der beteiligten Theater aktive Einführungen, Nachspiele oder Materialien an:

//EINSTIEG — PRAXISEINHEIT ZUM THEATERBESUCH Zur Vor- oder Nachbereitung der Aufführungen kommen Theaterpädagog*innen oder Beteiligte der Produktion in die Schule und steigen mit Theater- und Schauspielübungen gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen in die Themen des Stücks ein. Das Spiel führt zu einem tieferen Verständnis der Kunstform Theater und der Anliegen des Stücks. Zu den Theaterproduktionen werden Begleitmaterialien angeboten. (1 ½ Stunden, für alle Stücke buchbar).

// DIREKT — DAS NACHGESPRÄCH IM THEATER Zur Nachbereitung der Aufführungen setzen sich Theaterpädagog*innen oder Beteiligte der Produktion direkt im Anschluss an die Vorstellung mit den Kindern und Jugendlichen Ihrer Klasse zusammen und beantworten Ihre Fragen. Besonders empfehlenswert zur inhaltlichen Vertiefung.

//DAS MATERIALHEFT — HANDOUT FÜR DIE VORBEREITUNG MIT DER KLASSE Zu den einzelnen Stücken der SPIELARTEN 18 bieten Materialhefte Informationen zu Team und Themen des Stückes sowie Vorschläge für die inhaltliche Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuchs. Es kann bei der Gruppenbuchung bei dem jeweiligen Veranstalter angefordert werden.

//EXPERTE WERDEN — MULTIPLIKATORENFORTBILDUNGEN Theaterbesuche, Ensemble-Gespräche und Theaterpraxiseinheiten geben Anregung für die eigene pädagogische und künstlerische Praxis mit Kindern und Jugendlichen. Ansätze theaterpädagogischer Arbeit werden vorgestellt und diskutiert und in der Folge selbst erprobt. (2- bis 5-tägige Fortbildung für angehende Erzieher*innen).



Danstheater Rauher Engel

SCHAF SANFT

Von Dagmar Chittka

für alle ab 2 Jahren, ca. 45 Minuten

Komm und fühle, lass Dich überraschen und trau´ Dich, die weiche Wolle eines Schafes anzufassen. Wir sehen Bilder von einem Tag aus dem Leben eines Schafes. Es träumt, springt, frisst, erschrickt, taucht, tanzt und genießt die Sterne, die Sonne und den Regen. Schaf Sanft ist eine Tanz- und Fühl-Vorstellung für Kinder von 2 bis 5 Jahren. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, aktiv teilzunehmen. Die Tänzerin verbindet ausdrucksvoll Tanz, Spiel, Musik und Bühnenbild. Es entsteht ein buntes, lebendig werdendes Bilderbuch in einer besonderen Körper- und Bildsprache.

Choreographie, Spiel, Tanz: **Dagmar Chittka** Regie, Tanz- und Bewegungscoach: **Danielle Ana Füglistaller** Dramaturgie: **Martina Bruns** Bühnenbild: **Wim Schermer** Kostüme: **Dorine van IJsseldijk** Licht: **Aram Visser** Tanzpädagogik: **Barbara Westenberger**
Gefördert durch: *Gemeente Rotterdam, Fonds21, Fonds Schiedam Vlaardingen, Prins Bernhard Cultuurfonds, Stichting Solidarodam, Stichting Janivo, Gemeente Schiedam, Kulturamt der Stadt Münster*

www.rauherengel.com

ZU SEHEN IN DUISBURG + KÖLN + LEVERKUSEN
+ MÖNCHENGLADBACH



Theater Marabu

DER BÄR, DER NICHT DA WAR

Nach dem Bilderbuch von Oren Lavie
für alle ab 4 Jahren, ca. 40 Minuten

Es war einmal ein Juckreiz. Der kratzte sich und war plötzlich: ein Bär, der vorher nicht da war. Der Bär findet einen Zettel, auf dem steht: „Bist du ich?“ – „Gute Frage!“, denkt sich der Bär und macht sich auf den Weg es herauszufinden ... Eine lustvolle und (be)sinnliche Suche nach der eigenen Identität und der Freude an der (Selbst-) Erkenntnis.

Regie: **Claus Overkamp** Mit: **Tina Jücker, Bene Neustein, Faris Yüzbasioğlu, Tobias Gubesch, Daniel Staravoitau** oder **Philip Zubarik** Komposition: **Markus Reyhani** Regieassistenz: **Anaïs Durand-Mauptit** Ausstattung: **Regina Rösing**
Künstlerische Mitarbeit Video: **Norman Grotegut** Musik- & Theaterpädagogik: **Melina Delpho, Marion Dietrich, Corinna Vogel**
In Kooperation mit: *Beethovenfest Bonn, Junges Nationaltheater Mannheim, Hochschule für Musik & Tanz, Köln und Alanus Hochschule, Alfter*

Gefördert durch: *Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, Stadt Bonn, NRW Landesbüro freie darstellende Künste, Kunststiftung NRW, Kultursekretariat NRW Gütersloh*

www.theater-marabu.de

ZU SEHEN IN DÜSSELDORF + DUISBURG + HERNE + KÖLN
+ LEVERKUSEN + MÜNSTER + PULHEIM + VIERSEN



©André Symann

ARMADA THEATER

DER KLEINE SCHWARZE FISCH

Ein Theaterstück für Kinder und Erwachsene nach dem Märchen von Samad Behrangi
für alle ab 5 Jahren, ca. 45 Minuten

Seit einigen Tagen war der kleine schwarze Fisch nachdenklich. Er sprach sehr wenig, und blieb oft hinter seiner Mutter zurück. Mutter Fisch sorgte sich um ihr Kind und dachte, es sei ein bisschen krank. Der kleine schwarze Fisch aber war nicht krank. Ihm fehlte etwas ganz anderes ...

Mit einfachen Mitteln und viel Spielfreude erzählt und musiziert das Theaterensemble Armada ein Märchen, das Mut macht sich in unbekannte Gewässer zu wagen.

Von und mit: **Michael Zier** und **Clara Gohmert** Musik: **Michael Zier** Künstlerische Mitarbeit: **Lea Kallmeier**
Lichtdesign: **Simon Knöß**

Eine Kooperation von Armada und dem Maschinenhaus Essen, gefördert vom Kulturbüro der Stadt Essen.

www.armada-theater.com

ZU SEHEN IN **DÜSSELDORF + KÖLN + MÖNCHENGLADBACH**
+ PULHEIM



Takao Baba/E-Motion

MEINS

für alle ab 5 Jahren, ca. 50 Minuten

Im ersten Kinderstück des HipHop-Tänzers und Choreographen Takao Baba findet ein Wettbewerb der Superkräfte statt. Mit den Mitteln des HipHop, Tricking, House und anderen urbanen Tanzstilen sowie der Einbeziehung der künstlerischen Fähigkeiten der jungen Zuschauer machen sich vier KünstlerInnen auf die Suche nach der eigenen gemeinsamen Sprache.

Künstlerische Leitung: **Takao Baba** Choreografie und Tanz: **Takao Baba, Sefa Demirbas, Rymon Zacharei**

Musik und Tanz: **Jenny Thiele** Dramaturgie: **Mijke Harmsen** Kostüme: **Charlotte Grewer**

Produktionsleitung: **Susanne Berthold** Lichtdesign: **Horst Mühlberger**

In Koproduktion mit dem tanzhaus nrw Düsseldorf

Gefördert durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Düsseldorf und das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW

www.tanzhaus-nrw.de

ZU SEHEN IN DUISBURG + KÖLN + VIERSEN



©Eas Marien

Theater mini-art

BRUNO, DER BRIEFTRÄGER

Eine abenteuerliche Geschichte – mit einer Prise Nostalgie, von Jörg Bohn und Paul Steinmann
für alle ab 6 Jahren, ca. 60 Minuten

Bruno ist mit Leib und Seele Briefträger. Damit ein Brief an den richtigen Ort kommt, dafür nimmt er einiges in Kauf – sogar die Reise in einem Paket. Und gerade deswegen erlebt er immer wieder verrückte Abenteuer, von denen er mit Lust erzählt. Dumm ist bloß, dass die Leute diese abenteuerlichen Geschichten nicht so recht glauben wollen, vor allem Irene nicht ...

Mit: **Sjef van der Linden** Regie: **Rinus Knobel**

Gefördert durch: Ministerium für Kultur und Wissenschaft, Gemeinde Bedburg-Hau, LVR Landschaftsverband Rheinland

www.mini-art.de

ZU SEHEN IN KÖLN + MÖNCHENGLADBACH



COMEDIA Theater

DAS DOPPELTE LOTTCHEN

Nichts für Feiglinge von Erich Kästner, in der Kölner Fassung für vier Personen
für alle ab 7 Jahren, ca. 60 Minuten

Zwei Mädchen treffen sich zum ersten Mal im Leben in einem Ferienheim und finden heraus: Sie sind Zwillinge! Der Vater lebt in Wien, die Mutter in München – beide haben ein Kind behalten. Was für eine Familienkonstellation soll das denn sein? Erich Kästner hat eine alte Kindersehnsucht beschrieben: Alle für immer zusammen. Drei Männer, begleitet von einer Justiz-Vollzugsbeamtin, erzählen diese Geschichte. Warum? Lassen Sie sich überraschen!

Mit: **Peter S. Herff**, **Liliom Lewald**, **Manuel Moser**, **Sibel Polat** Regie: **Frank Hörner**
Bühne und Kostüme: **Stefanie Stuhldreier** Musik: **Sebastian Maier** Dramaturgie: **Jutta M. Staerk**
www.comedia-koeln.de

ZU SEHEN IN DÜSSELDORF + HERNE + MÜNSTER



AGORA Theater

KÖNIG LINDWURM ODER WIE SCHREIBT MAN EINEN BRIEF?

Ein Abenteuer für Kinder und Erwachsene von Ania Michaelis
für alle ab 8 Jahren, ca. 50 Minuten

Die Königin will ein Kind! Beide Rosen isst sie, obwohl ihr die alte Frau im Wald extra gesagt hat, sie soll nur eine nehmen. Die Königin dachte, sie würde vielleicht Zwillinge bekommen. Aber was die Königin in Wahrheit bekommt, das ist ein kleiner Lindwurm. Wie Mann werden? Wie Frau werden? Wie lieben? Nur die kluge Schäferstochter lässt sich nicht fressen. Liebe findet statt – dann mischt Ritter Rot die Karten neu und ein Briefwechsel führt zum Kampf um Leben und Tod.

Spiel: **Viola Streicher** Regie und Text: **Ania Michaelis** Bühnenbild: **Céline Leuchter** Kostüme: **Petra Kather**
Theaterpädagogik: **Katja Wiefel** Produktionsassistent: **Roland Schumacher** Dramaturgie: **Ulrike Carl**
In Koproduktion mit der studiobühne Köln

www.agora-theater.net

ZU SEHEN IN DÜSSELDORF + DUISBURG + KÖLN + LEVERKUSEN
+ MÖCHENGLADBACH + MÜNSTER + PULHEIM + VIERSEN



c.t.201

KRABAT

Jede*r entscheidet selbst. Nach Otfried Preußler
für alle ab 10 Jahren, ca. 90 Minuten

Krabat entflieht einer kalten Gesellschaft, in der er bettelnd durch die Dörfer ziehen muss und betritt eine neue, glitzernde Welt: die dunkle Mühle im Koselbruch. Dort wird nicht nur Korn gemahlen, sondern die faszinierende Magie gelehrt. Doch plötzlich verschwindet sein Freund Tonda unter mysteriösen Umständen. Die Zeit steht still. Krabat muss sich entscheiden.

Die Zuschauer*innen begeben sich mit Krabat auf eine geheimnisvolle Reise in eine Welt voller Macht und Abhängigkeiten. Es geht um Verantwortung und die Stärke des freien Willens. Darf ich alles, nur weil ich es kann?

Mit: **Marius Bechen, Philine Conrad, Peter S. Herff** Regie: **Carina Eberle** Bühne und Kostüme: **Dorothea Mines**
Musik: **Ögünç Kardelen** Dramaturgie: **Katja Winke** und **Manuel Moser**
Eine Koproduktion mit dem COMEDIA Theater

www.ct201.de

ZU SEHEN IN HERNE + PADERBORN + PULHEIM + VIERSEN



©Roman Starke

echtzeit-theater

DAS SCHAURIGE HAUS

Uraufführung nach dem Roman von Martina Wildner, Textfassung Catharina Fillers und Marie Yan
für alle ab 10 Jahren, ca. 75 Minuten

Familie Reitsch zieht um – aus Sachsen in ein bayrisches Dorf. Dort haben es die Söhne Hendrik und Eddi schwer, und auch die Mutter findet keinen Anschluss im Dorf. Hendrik wird sogar offen in der Schule ausgegrenzt, die Diskriminierungen werden bösartig. Doch plötzlich ist etwas anderes wichtig: In ihrem Haus geschehen mysteriöse Dinge.

Das Schaurige Haus ist Gruselgeschichte, Krimi und soziale Studie in einem.

Schauspiel: **David Gruschka, Nina Krücken, Kai Niggemann** Regie: **Catharina Fillers** Assistenz: **Frederik Hochheimer**

Ausstattung: **Fatima Sonntag** Dramaturgie: **Marie Yan** Theaterpädagogik: **David Kilinc**

Kooperationspartner: *Kultur Kooperative Münster e.V.*

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Münster, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste

www.echtzeit-theater.de

ZU SEHEN IN DÜSSELDORF + DUISBURG + HERNE + LEVERKUSEN
+ PADERBORN + VIERSEN



COMEDIA Theater

PLAY GALILEI

Der Wert der Wahrheit von Holger Schober
für alle ab 13 Jahren, ca. 75 Minuten

„Wer die Wahrheit nicht kennt, ist nur ein Dummkopf. Wer sie aber kennt und sie eine Lüge nennt, ist ein Verbrecher.“ Galilei kennt die Wahrheit. Mit seinen Entdeckungen stellt er das Weltbild seiner Zeit in Frage. Doch unter dem Druck der Inquisition widerruft er seine Erkenntnisse. Als Vater dreier Kinder hat Galilei allerdings die Folgen seines Handelns nicht allein zu tragen. Es sind die Perspektiven dieser Jugendlichen auf den existentiellen Konflikt zwischen Gewissen und Gesellschaft, die den Stoff energisch in die Gegenwart holen.

Mit: Manuel Moser, Klaus Schweizer, Lina Maria Spieth, Joana Tscheinig Regie: Catharina Fillers

Bühne und Kostüme: Flavia Schwedler Musik: Philipp Budde Dramaturgie: Melanie Delvos

www.comedia-koeln.de

ZU SEHEN IN DUISBURG + MÖNCHENGLADBACH + PADERBORN
+ PULHEIM + VIERSEN



TOBOSO

SEINS.FICTION

von Fabian Sattler und Annette Pfisterer
für alle ab 14 Jahren, ca. 60 Minuten

Ein trügerisch blauer Himmel. Ein Brief mit unleserlicher Anschrift. Ein Haus, das plötzlich im Nichts verschwindet. Zurück bleiben vier Menschen im Ausnahmezustand, die eine Erklärung für das suchen, was nicht zu erklären ist. Es entwickelt sich ein humorvoll-abgründiges Ringen um Fakt und Fiktion, um Identität und Realität, um eine neue Hausordnung und um das letzte Wort.

Performance: **Lisa Balzer, Moritz Fleiter, Charlotte Kath, Sindy Tscherrig** Konzept und Regie: **Fabian Sattler**

Text: **Annette Pfisterer** Bühne & Kostüme: **Sandra Becker** Video: **Eva Czaya, Okba Hazeem** Regieassistentz: **Maria Trautmann**

Bühnenbildassistentz: **Ivo Schneider** Lichtdesign: **Simon Knöß** Video: **Eva Czaya, Okba Hazeem**

In Kooperation mit dem Theater Duisburg und dem Maschinenhaus Essen

Gefördert durch: Kunststiftung NRW, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste, NRW Kultursekretariat Wuppertal, Kulturbüro der Stadt Essen

www.toboso.de

ZU SEHEN IN DUISBURG + LEVERKUSEN

4.11. – 14.11.2018

DUISBURG KOM'MA

Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister,
„Dezernat für Familie, Bildung und Kultur, Arbeit und Soziales“
Theater Duisburg „Der Spielkorb“

KOM'MA, Duisburger Kinder- und Jugendtheater
Schwarzenberger Str. 147, 47226 Duisburg
www.duisburg.de/spielkorb, www.kommatheater.de

Kartenbestellung: Di – Fr 10 – 13.30 Uhr, Tel 0203. 283-8486

Kindertheater: Kinder 2,-/Erwachsene 3,50
Sonntagsfamilientheater: Kinder 4,-/erm. 2,-; Erw. 8,-/erm. 4,-
Jugendtheater: Jugendliche 3,50/Erwachsene 7,-



18. – 23.11.2018

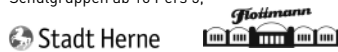
HERNE FLOTTMANN-HALLEN

Stadt Herne, FB 32 / Kultur
Willi-Pohlmann-Platz 1, 44625 Herne

Flottmann-Hallen, Straße des Bohrhammers 5, 44625 Herne

Kartenbestellung: Telefon 02323. 163097
gabriele.kloke@herne.de

Eintritt Jugendtheater: {10+} 12,-/6,- erm.
Schulgruppen ab 10 Pers 5,-
Eintritt Kindertheater: 10,-/6,- erm.
Schulgruppen ab 10 Pers 5,-



5.-12.11.2018

LEVERKUSEN BAYER ERHOLUNGSHAUS

Bayer AG
Communications and Public Affairs, Culture, Sports & Education
Bayer Kultur, Nobelstraße 37, 51373 Leverkusen

Bayer Erholungshaus, Nobelstraße 37, 51373 Leverkusen
www.kultur.bayer.de

Kartenbüro: Mo – Fr 11.00 bis 14.00 Uhr, Telefon: 0214. 41283

Einheitspreis Euro 5,-



7. – 12.10.2018

DÜSSELDORF FFT DÜSSELDORF

FFT Juta, Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf, www.fft-duesseldorf.de
FFT Kammerspiele, Jahnstr. 3, 40215 Düsseldorf

Kartenbestellung:
Telefon 0211. 876787-18, tickets@fft-duesseldorf.de
Info und Gruppenbestellung:
Telefon 0211. 327210, juta@fft-duesseldorf.de

Eintritt Kindertheater: 8,-/erm. 6,-
Gruppen ab 10 Personen 4,-

Eintritt Jugendtheater: 16,-/erm. 10,-
Gruppen ab 10 Personen 5,-



6. – 12.10.2018

KÖLN COMEDIA THEATER

COMEDIA Theater
Vondelstraße 4–8, 50677 Köln
www.comedia-koeln.de

Kartenbestellung: Telefon 0221. 88877-333
heike.klinge@comedia-koeln.de

Eintritt: Kinder 6,-/Erwachsene 9,-
Schulen/Kindertageseinrichtungen: 5,- pro Pers
Familien- und Gruppenkarten ab 5 Personen: 6,- pro Pers



8. – 12.10.2018

MÖNCHENGLADBACH BIS-ZENTRUM

BIS-Zentrum für offene Kulturarbeit e.V.
Bismarckstraße 97-99, 41061 Mönchengladbach
www.bis-zentrum.de

Kartenbestellung: Telefon 02161. 181300, Fax 02161. 178716
bis-zentrum@t-online.de

Eintritt: Kinder 4,50/Erwachsene 6,-
Kindergruppen und Schulklassen 4,- pro Pers



30.9. – 6.10.2018

MÜNSTER THEATER AN DER MEERWIESE

Begegnungszentrum Meerwiese
An der Meerwiese 25, 48157 Münster

Theater an der Meerwiese
An der Meerwiese 25, 48157 Münster

Kartenreservierung: 0251. 492-4182
www.meerwiese.muenster.de

Eintritt: Schul- und Kitavorstellungen: 4,-
Sonntagsvorstellungen: Kinder 4,50/Erwachsene 5,50



5. – 9.11.2018

PULHEIM KULTUR- UND MEDIENZENTRUM

Stadt Pulheim, Kulturabteilung / Jugendamt
Alte Kölner Straße 26, 50259 Pulheim
www.pulheim.de

Kultur- und Medienzentrum, Steinstraße 15, 50259 Pulheim

Kartenbestellung: Telefon 02238. 808-116

Eintritt: Kinder 4,-/Erwachsene 6,-



20. – 22.11.2018

PADERBORN THEATER PADERBORN

Theater Paderborn – Westfälische Kammerspiele GmbH
Neuer Platz 6, 33098 Paderborn
www.theater-paderborn.de

Kartenbestellung: Telefon 05251. 2881100
kartenservice@theater-paderborn.de

Eintritt: Normal 10,-/Ermäßigt 7,50/Schulgruppen 5,-
Ermäßigungen gemäß den AGB Theater Paderborn



6. – 12.11.2018

VIERSEN FESTHALLE VIERSEN

Stadt Viersen, Die Bürgermeisterin
Fachbereich Schule, Kultur und Sport - Kultur
Heimbachstraße 12, 41747 Viersen

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, 41747 Viersen

Infotelefon: 02162. 101-450 und 101-467

Kartenbestellung: Telefon 02162. 101- 466 und 101-468
Fax 02162.101-476 Kartenvorverkauf@Viersen.de

Eintritt: 5,50 /erm. 3,-



DIE JURY

Für das Kinder- und Jugendtheaterfestival SPIELARTEN haben sich 10 Städte in Nordrhein-Westfalen als Veranstalter zusammengeschlossen. Jede Stadt stellt ein Mitglied der Auswahljury, darunter Theaterveranstalter*innen und Vertreter*innen der Kulturämter. Gemeinsam sichten sie die Bewerbungen und kommen nach ausgiebigen Jurytagungen zu einer Auswahl. Das Festivalprogramm umfasst in diesem Jahr 11 Stücke.

IMPRESSUM SPIELARTEN 2018 //Comedia Colonia Theater gGmbH (Hrsg.), Vondelstraße 4-8, 50677 Köln, Telefon 0221. 88877-333, Redaktion: Astrid Hage, Heike Klinge, Jutta M. Staerk, David Best //Design: Barbara Sailer, www.sailer-grafik-design.de, Titelfoto: „Schaf sanft“, Danstheater Rauher Engel, Kees van Putten //Festivalbüro und Gesamtkoordination: Heike Klinge, c/o COMEDIA Theater, heike.klinge@comedia-koeln.de //Jury Spielarten 2018: Irina Barca (Düsseldorf), Elke Bruckmann (Duisburg), Gabriele Kloke (Herne), Jutta M. Staerk, Sprecherin der Jury (Köln), Reiner-Ernst Ohle (Leverkusen), Claudia Uebach-Pott (Mönchengladbach), Gisela Haak (Münster), Steven Wadulla (Paderborn), Sara Bosqui (Pulheim), Nicola Nilles (Viersen) //Theaterpädagogik Gesamtkoordination: COMEDIA Theater

